

Neuer Bürgermeister Seidlitz plant Wiedereröffnung des Darß-Museums

Christian Seidlitz ist neuer Bürgermeister von Prerow und plant die Wiedereröffnung des Darß-Museums sowie mehr Bürgerbeteiligung.

Die Gemeinde Prerow im Landkreis Vorpommern-Rügen erlebt einen neuen politischen Aufbruch. Mit der Ernennung von Christian Seidlitz zum neuen Bürgermeister markiert der 25. Juli 2024 einen Wendepunkt in der kommunalen Führung. Der parteilose Seidlitz tritt die Nachfolge von René Roloff an, der über ein Jahrzehnt die Geschicke Prerows geleitet hat. Roloff gab an, sich nun verstärkt um Familie und Beruf kümmern zu wollen.

Aufgabe Darß-Museum im Fokus

Eine der drängendsten Herausforderungen für Seidlitz stellt die Wiedereröffnung des Darß-Museums dar. Dieses Kulturevent ist nicht nur für die Geschichte der Region von Bedeutung, sondern auch für das touristische Image Prerows. „Es gibt aber auch viele kleine Sachen, die gehen wir in Ruhe und Schritt für Schritt an“, betont Seidlitz und unterstreicht damit seinen Ansatz für eine nachhaltige, schrittweise Entwicklung der Gemeinde.

Mehr Transparenz durch Bürgerbeteiligung

Ein weiterer wichtiger Punkt, den Seidlitz ansprechen möchte, ist die Verbesserung der Kommunikation innerhalb der Gemeinde. Indem er den Dialog mit den Einwohnern fördert, strebt er an, eine transparentere Verwaltung zu schaffen. Hierbei geht es

darum, die Bürger stärker in Entscheidungsprozesse einzubinden und ihre Meinungen und Vorschläge einzuholen.

Unterstützung von betreutem Wohnen

Darüber hinaus plant die neue Verwaltung, Initiativen zur Förderung des betreuten Wohnens in Prerow voranzutreiben. Die gelungene Integration von Angeboten für betreutes Wohnen ist für viele Gemeinden entscheidend, um älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Stühle für stellvertretende Bürgermeister besetzt

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung wurden außerdem die neuen stellvertretenden Bürgermeister gewählt: Heiko Barthel und Michael Jahnke, beide von der Wählergemeinschaft „Mo!n Prerow“. Dies zeigt nicht nur das Engagement der Wahlgemeinschaften, sondern auch den Willen, gemeinsam Fortschritte für die Gemeinde zu erzielen.

Der neue Bürgermeister und die Gemeindevertretung stehen also vor zahlreichen Aufgaben, die jedoch als Chance verstanden werden können, Prerow weiterzuentwickeln und die Gemeinschaft zu stärken.

Ausblick auf die Zukunft

Insgesamt wird Seidlitz' Ansatz, große und kleine Anliegen mit der Gemeinde gemeinsam anzugehen, als richtungsweisend für die zukünftige Entwicklung Prerows angesehen. Die kommenden Monate werden zeigen, wie diese Ideen in der Praxis umgesetzt werden können und welchen Einfluss sie auf die Lebensqualität der Bürger haben werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de